Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

mit so grozem vngemach· vn̄ mit
so starch erbeyt vnd mit so vestem
fleiz vand vnser h're ih's xp's daz me
schaf daz ist dē menschē der ab dem
wege des lebens vnd des heyls irre
was worden Swen d' v'lorn mēsch
wid' chumt auf den rechtē weg d'
puze· des ist mer freude in dem hi
melreich· dann vmb neun vn̄ neū
zig gerechte di niht puz bedurfen
Sprichet sant Gregorius ein ge
leichnusse· Ein furst hat einē ritt'
an dem streit vil liber der von im
geflohen het· vnd nach der flucht
wid' in den streit chert· vnd sein
veinde vaste vnd frumkleich wid'
flecht· dann mē eynē der nie geflohē
hat· vnd doch cheyne frumcheyt
niht getan hat ¶ Auch sprach vn
ser h're dis geleichnusse von dem
weib· vn̄ von den zehen phunden
guts· daz weip ist di gotleich weis
heyt· den hat zehen phunde guts· do
si den engel vnd den menschē ze
gotleich gestalt beschuf· der phunt
wart einen v'lorn do der mensch
mit seinen sunden von seinē schep
fer chert· Do zundet di gotleich
weysheit ein lutern· do er in vn
ser menschleichē gestalt in diser
werlt erscheyn· wan di luter' ist
ein vas do das licht inne prinnet
vnd her auz leuchtet· also hat di
gotleich craft vnd tugent geprun

nen vn̄ geleuhtet in d' mēschheyt
vnsers h'ren ih'u xp'i· Er hat daz
haus suchent vmb gechert· daz ist
er hat des mēschen h'tze vnd sin
auf rechten weg· des gelauben
mit lere vnd mit gutem weypil
de heyliger werch geweiset vnd
pracht· Secht also hat gots weis
heyt di zehenden phunte fundē do d'
mensch mit recht' rew mit warer
peiht· vnd mit ganzer puz seinē
schepf' gehuldigt wart ¶ Des we
ges da vnser h're von sprichet· daz
ist der gotleichen weisheyt· d' freū
de vnd nachgeprinne sint di hi
melischē engel di ze aller zeit bei
got sint· di werden gefreuet· swen
ein sund' von seinen sundē hinz got
bechert wirt· do vns' h're den men
schen zu den neun choren der engel
beschuf· Do het gots weisheyt
di zehen phunden guts do der einen
v'lorn wart· do chert vnser h're
daz haus diser werlt vmb· vnd
sucht mit manig' erbeyt vnd mit
grozen note halt mit seinē pit
tern tode vnz er den mēschē wi
der pracht· Selig sint di· di auf
dem wege seins gepots vn̄ seiner
lere einzigleich gent· daz v'leich
auch vns der suz crist· durch seinē
pittern tot ~~amē~~ vnserm h'ren pat
Symon d' phariseus ze haus· do
cham Maria magdalena h'in ei